

Dieses sind nur Luft-Reisen, dahero wenig auf denen Routen zu bemerken vorfallet. VVir wollen aber zum Beschlufs noch eine Beschreibung des vortrefflichen Meeler-Sees beyfügen, und den VVeg nach Upsal dabey zeigen.

Dieser ist einer der drey größten Seen in diesem Kæonigreiche, daher sie auch dem Kæonigl VVapen einverleibet, und heissen der VVÆNER, VVETTER und MEELER.

Der VVetter scheidet VVester-Gothland von Oster-Gothland. Der Meeler sondert Südermannland von Upland ab. Man reiset darauf nach Streygnes, Torfila, Arboga, Kœping, VVestras, Enkœping, und von hier nach Saalbergen, wo die Silber-Gruben sind, nach den Kupffer-Bergen und nach Upsal.

Er ist gleichsam mit Insuln angefüllet, darunter vornehmlich Drontingholm, worauf die Königliche Fr. Gros-Mutter ein unvergleichlich Schloß gebauet, welches wehrt zu besehen ist.

Noch lieget an diesem See auf dem Upsalischen VVasser VVege die alte Residentz Sigtuna, da man von ferne einen weissen Schlüssel sichtet, so in der Nähe nicht bemercket wird.

Endlich kommt man vom Schoch-Kloster auf die Haupt-Stadt Upsal, dessen Grentze mitten in Stockholm der VVesterlands-Gasse ist.